

Stadtspaziergänge Innenstadt Jülich

26.06.2019

Integriertes Handlungskonzept Innenstadt (InHK)

Dokumentation



Inhalt

- Inhalt 1
- 1 Vorbemerkung und Impulspräsentation 2
- 2 Stadtpaziergänge: Einschätzung aus Sicht der Bürger/innen 3
 - 2.1 Westliche Route (Rathaus, Zitadelle, Rur)..... 5
 - 2.2 Östliche Route (Rathaus, Bahnhof Jülich, Zitadelle)..... 11
- 3 Schlusswort..... 18

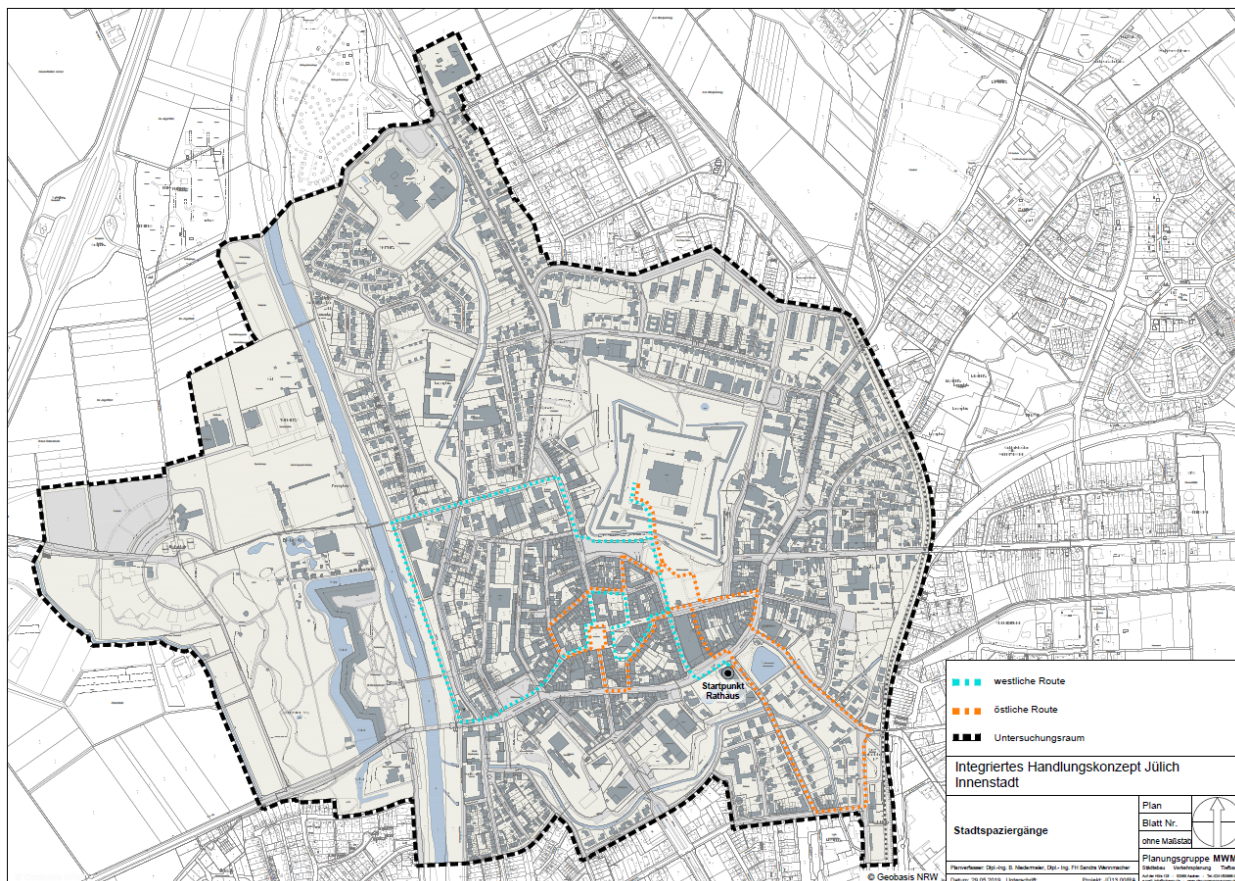


Abb. 1: Routenführung der beiden Stadtpaziergänge im Gesamtkontext
 Quelle: Planungsgruppe MWM 2019

1 Vorbemerkung und Impulspräsentation

Im Rahmen der Aufstellung des Integrierten Handlungskonzepts (InHK) Innenstadt Jülich, fand am Mittwoch, den 26. Juni 2019 eine weitere Beteiligung der interessierten Bürger/innen der Stadt Jülich statt. Teil dieser Veranstaltung waren geführte Stadtspaziergänge auf zwei ausgewählten Routen durch die Innenstadt.

Herr Martin Schulz begrüßte die rund 30 Teilnehmer/innen zu dieser Beteiligungsmöglichkeit im Rahmen des InHK und führte kurz in die Thematik des Abends ein, bevor Herr Bernd Niedermeier von der Planungsgruppe MWM die Moderation übernahm. Dieser stellte zunächst seine Mitarbeiter Mehmet Çelik, Anna Ruppert und Bianca Klering vor und gab einen Überblick über den geplanten Ablauf der Veranstaltung.



Abb. 2: Blick ins Plenum

Quelle: Planungsgruppe MWM 2019

Anschließend erläuterte er kurz den aktuellen Stand im Zuge der Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzeptes und stellte die bisherigen Schritte sowie erste Ergebnisse der bisherigen Beteiligung vor. Anschließend wurde das Beteiligungskonzept der Stadtspaziergänge vorgestellt und die Begehung der Stadt in geführten Gruppen vorbereitet.

2 Stadtpaziergänge: Einschätzung aus Sicht der Bürger/innen

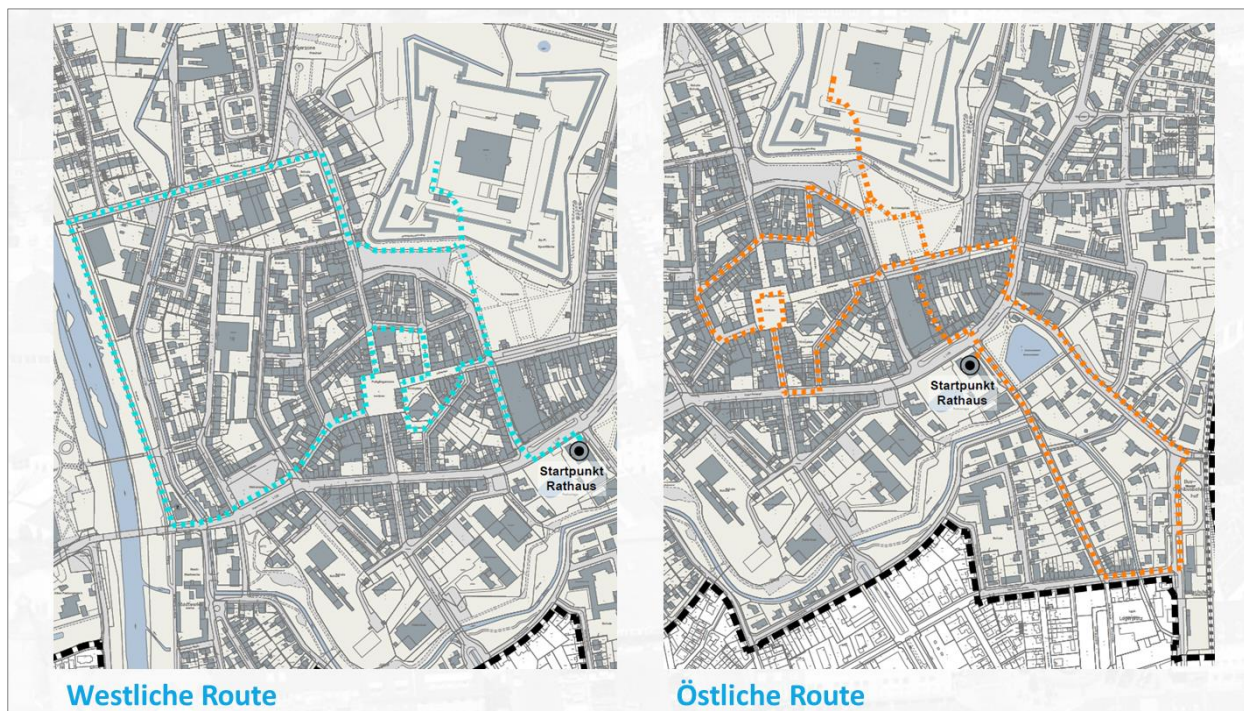
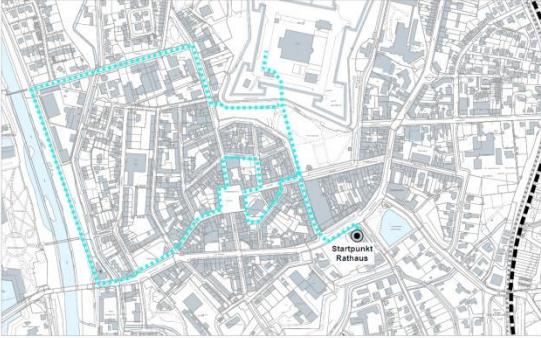


Abb. 3: Routenführung der beiden Stadtpaziergänge im Detail
Quelle: Planungsgruppe MWM 2019

Nach dem Impulsvortrag wurden die zwei Routen für die geführten Stadtpaziergänge vorgestellt, die in Abbildung 2 im Detail zu sehen sind. Es gab zwei Routen, die beide am Rathaus begannen und dort nach ca. eineinhalb Stunden Rundgang auch endeten. Die westliche Route führte durch die Poststraße bis zur Zitadelle, entlang der Schloßstraße, und Düsseldorfer Str. am Probst-Bechte-Platz vorbei, über die Aachener Straße bis zur Rur. Dort über den Rurdamm am Brückenkopfpark vorbei über die Große Rurstraße und die Kleine Rurstraße durch die zentrale Stadtmitte hin zurück zum Rathaus. Die östliche Route führte die Kartäuserstraße und Adolf-Fischer-Straße entlang bis zum Bahnhof (Kulturbahnhof) und Busbahnhof. Von dort ging es am Schwanenteich vorbei, die Große Rurstraße und die Kölnstraße entlang bis zum Schlossplatz und zur Zitadelle. Und schließlich durch die zentrale Stadtmitte (Baierstraße, Kapuzinerstraße, Raderstraße, Grünstraße, Marktplatz, Stiftsherrnstraße) und die Passage Kleine Kö wieder zurück zum Rathaus.

Die anwesenden Bürgern/innen konnten wählen, an welcher Route sie sich beteiligen möchten. So ergaben sich insgesamt zwei Gruppen von ca. 12-15 Personen.

**Integriertes Handlungskonzept
Innenstadt Jülich**



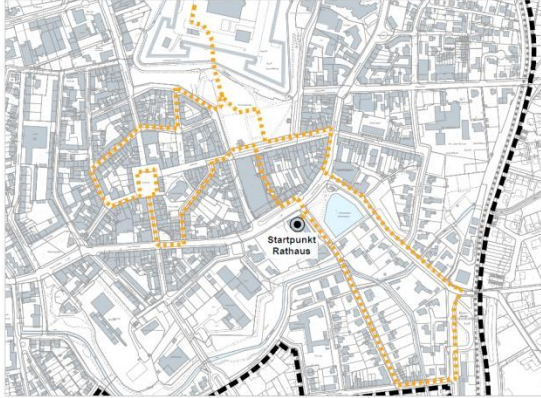
Fragestellungen

- + Was finden Sie gut? Worauf kann man aufbauen?
- Wo sehen Sie Handlungsbedarfe?
- Haben Sie Ideen / Maßnahmenvorschläge für zukünftige Entwicklungen?

Station Nr.	Bemerkung

MWM • Auf der Hüls 128, 52068 Aachen • Tel 0241/93866-0, Fax 0241/513525 • info@plmwm.de • www.planungsgruppe-mwm.de

**Integriertes Handlungskonzept
Innenstadt Jülich**



Fragestellungen

- + Was finden Sie gut? Worauf kann man aufbauen?
- Wo sehen Sie Handlungsbedarfe?
- Haben Sie Ideen / Maßnahmenvorschläge für zukünftige Entwicklungen?

Station Nr.	Bemerkung

MWM • Auf der Hüls 128, 52068 Aachen • Tel 0241/93866-0, Fax 0241/513525 • info@plmwm.de • www.planungsgruppe-mwm.de

Abb. 4: Beteiligungsbögen der beiden Stadtsparziergangsrouten
Quelle: Planungsgruppe MWM 2019

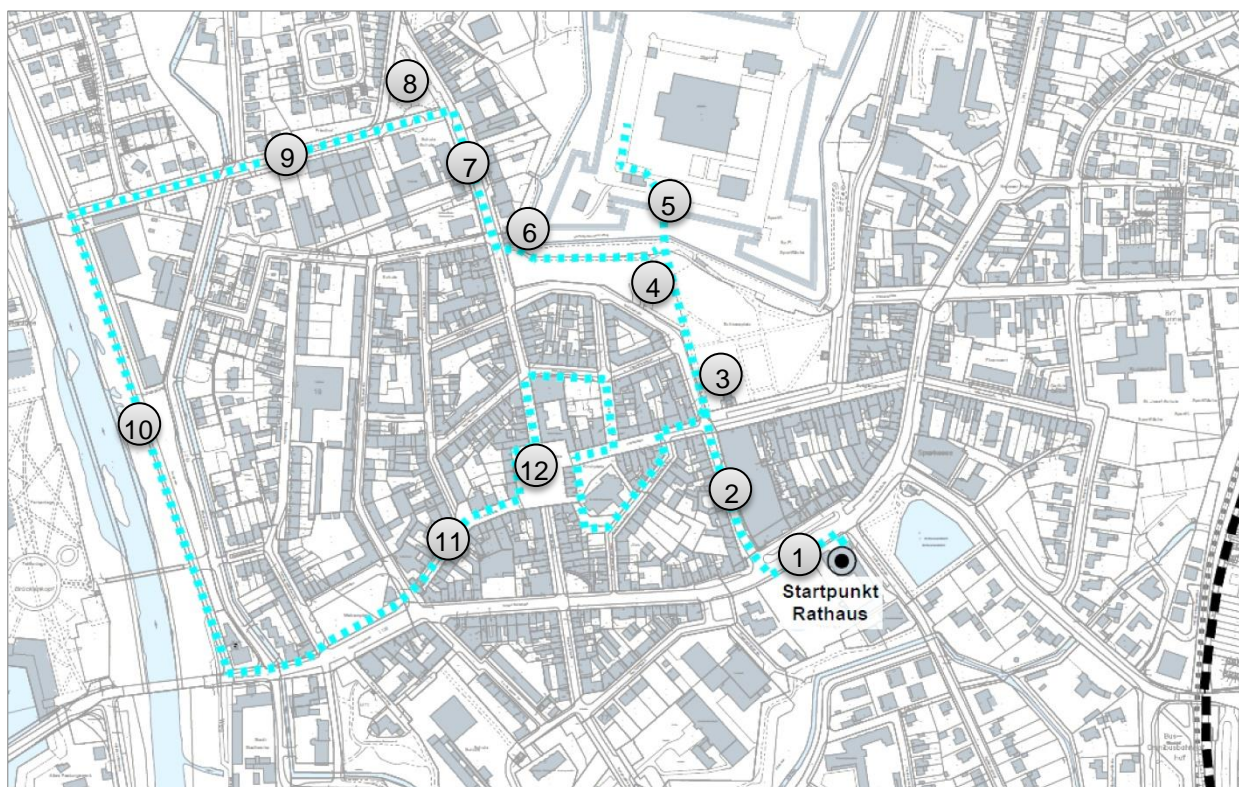
Vor Beginn der Spaziergänge wurden Beteiligungsbögen ausgeteilt, die in Abbildung 3 dargestellt sind. Die Teilnehmer/innen hatten somit einerseits die Möglichkeit, während der Rundgänge mit den Gruppenmitgliedern bzw. Gruppenführern über bestimmte Themen vor Ort zu diskutieren. Andererseits konnten Sie aber auch in den Beteiligungsbögen ihre Anregungen niederschreiben. Hier konnten auf einer Karte mit der entsprechenden Route Orte markiert werden, zu denen dann Stärken, Schwächen oder Maßnahmenideen mit entsprechenden Symbolen notiert werden konnten. Die zentralen Fragestellungen waren:

- +** Was finden Sie gut? Worauf kann man aufbauen?
- Wo sehen Sie Handlungsbedarfe?
- Haben Sie Ideen / Maßnahmenvorschläge für zukünftige Entwicklungen?

Die Bögen wurden nach den Spaziergängen eingesammelt. Einige Teilnehmer/innen wünschten eine spätere Abgabe der Bögen, so dass als Abgabefrist der 10.07.2019 beschlossen wurde.

Im Rahmen der Dokumentation wurden schließlich alle Bögen zusammengefasst. Sämtliche Punkte und Einträge sind von den Teilnehmern/innen notiert worden und werden hier unverändert in einer Zusammenfassung für die jeweilige Route wiedergegeben. Inhaltlich ähnliche oder sich mehrfach wiederholende Beiträge wurden zusammengefasst.

2.1 Westliche Route (Rathaus, Zitadelle, Rur)



Fragestellungen

- +** Was finden Sie gut? Worauf kann man aufbauen?
- Wo sehen Sie Handlungsbedarfe?
- Haben Sie Ideen / Maßnahmenvorschläge für zukünftige Entwicklungen?

Station Nr.	Bemerkung	Kommentar
1 Rathaus	+ Blumendeko	7
	+ Blumeninsel	6
	+ Fontäne in Schwanenteich; Schwanenteich	1, 6
	+ Ren Rong vor Schwanenteich	1
	■ Fensterrahmen der Rathausfront auf Westseite müssen gestrichen werden	1, 2, 6
	■ Wo soll der Radfahrer hier fahren?	5
	■ Verschönerung Eingangsbereich	6
	■ Stolperfallen Gehweg + Treppe	6
	■ Berliner Mauerstück: großes Schild fehlt!	5
	■ Barrierefreier Zugang zum Verwaltungsgebäude ist nicht gegeben	3
■ Hinweis auf Berliner Mauer, aber keine Beleuchtung, da die Betonteile nicht ansehnlich sind.	1	

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Keine Überbauung des Rathauses durch Supermarkt ● Erneuerung der Fensterfront ● Als Kräutergarten und Blumenwiese vermarkten ● Hinweis / Wegweiser auf Festungswerk neben Rathaus ● Insgesamt Neugestaltung mit Bäumen und Bänken ● Bastion Eleonore als Denkmal sichtbar machen ● Blumenampeln an Stadteingängen 	<p>1</p> <p>8</p> <p>8</p> <p>6</p> <p>4</p> <p>1, 2, 3, 5</p> <p>1</p>
<p>2</p> <p>Poststraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> + Poststraße Bürgersteig guter Zustand; Geschäfte, noch kein Leerstand! + schöne Muttkratplakate als Leerstandsaktion + Schöne Straßen / Gehwegoptik + SWJ Pavillon ist gut ■ Gedenksteine nach rechts ■ Toilettenanlage, Infobüro nicht ansehnlich ■ Schlossplatz unattraktiv (z.B. Wasserspiele) ■ Gehwege sehr marode ■ Schotterrasen ist nicht attraktiv ■ Stadtwerke Infopoint negativ, nicht benötigt ● Hinweis auf mittelalterliche Stadtmauer in der Poststraße fehlt an der Straße ● Parkplatz für Mitarbeiter! ● Info optisch mehr hervorheben ● Bronzemodell von Jülich auch für Blinde ● Picknicktische ● Sitzbänke im Zitadellengraben aufstellen ● Hundekotbeutel und Eimer ● Fahrradwege ● Hotel mit min. 3 Sternen 	<p>7</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>7</p> <p>6</p> <p>9</p> <p>1</p> <p>1, 8, 9</p> <p>1</p> <p>9</p> <p>6</p> <p>6</p> <p>6</p> <p>2</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>9</p>
<p>4</p> <p>Spielplatz Schlossplatz</p>	<ul style="list-style-type: none"> + Spielplatz, Spielplatzbereich + Schlossplatz: Nostalgie – Spielplatz! ■ Touristeninfo zu unauffällig ● Pflasterung in der Mitte mit Rasenlochsteinen; Irgendwo Brunnen mit Trinkwasser ● Gestaltung sollte Funktion als Veranstaltungsort und Vorplatz der Renaissancefestung unterstreichen ● Schotterrasenfläche Schloßpark negativ ● Portable Pflanzenästen ● Als Kommunikationstreffpunkt Boule-Plätze und Seniorenrümpfad anlegen 	<p>1, 2, 3, 6, 7, 9</p> <p>5</p> <p>9</p> <p>4</p> <p>3</p> <p>9</p> <p>2</p> <p>2, 9</p>

5 Zitadelle	+	Bereich ansonsten sehr gut und einladend	7
	+	Ein Highlight der Blick auf die Festung	8
	+	Schöner Rundweg	3
	■	Müllsituation an der Zitadelle hat sich gebessert	1
	■	Wallgraben: mehr bepflanzen!	5
	■	Zitadellengraben unattraktiv (z.B. Spielgeräte, Sitzgeräte, Mülleimer)	6, 7
	■	Fehlende Ruhezone (Sitzbänke) und Abfalleimer	1, 3, 5, 8
	■	Schild an der Brücke stört die Sicht	1
	■	Vandalismus, Müll	9
	■	Da gab es schon eine Bankspende! Wo ist sie geblieben?	5
	■	Schule: denkmalgeschütztes Gebäude, sieht vernachlässigt und heruntergekommen aus	2, 3, 6, 7
	■	Düsseldorfer Straße 38: Bausünde im Erdgeschoss: Keine Garagen!	5
	■	Radweg geht nicht durch!	5
	■	Infotafel auf altes Gebäude	6
	■	Gehwege, Instandsetzung	2, 6
	●	Hinweisschild (Zentral) Rutschgefahr etc.	7
	●	Könnte schöner gestaltet sein	7
●	Innenhof der Schlosskapelle sollte attraktiver gestaltet werden	1	
●	Gehwegabsenkung vergrößern	6	
●	Garagen im EG nicht zulassen	9	
8 Propst-Bechte-Platz	+	Platz und neues Westgebäude incl. Gedenksteine	7
	+	Ansprechende Gestaltung des Platzes	3
	■	Stadthalle hätte kontinuierlich saniert werden müssen	8
	●	Zebrastreifen auch für Fahrradfahrer freigeben (ggf. auch an anderen Stellen in Jülich)	6
9 Aachener Straße	+	Bereich Kurtz → Blumenwiese	7
	■	Biergarten (sehr unschön)	7
	■	Querung Aachenerstr. / Ellbach	9
	●	Infotafel / Wegweiser Hallenbad (wenn auch nicht schön) und Bastion	6
	●	An der Brücke zum Brückenkopfpark „verlockende“ Hinweise auf historische Gebäude im Innenstadtbereich	7
	●	Möglichst attraktive Nutzung des Kurtz Gebäudes in Zukunft	7
10 Rurdamm	+	Blühwiesen zwischen Ellbach und Rur sehr schön!	5
	+	Blumenbeet lockert die Rasenflächen auf und verschönert durch das Blütenmeer das gesamte Erscheinungsbild	3

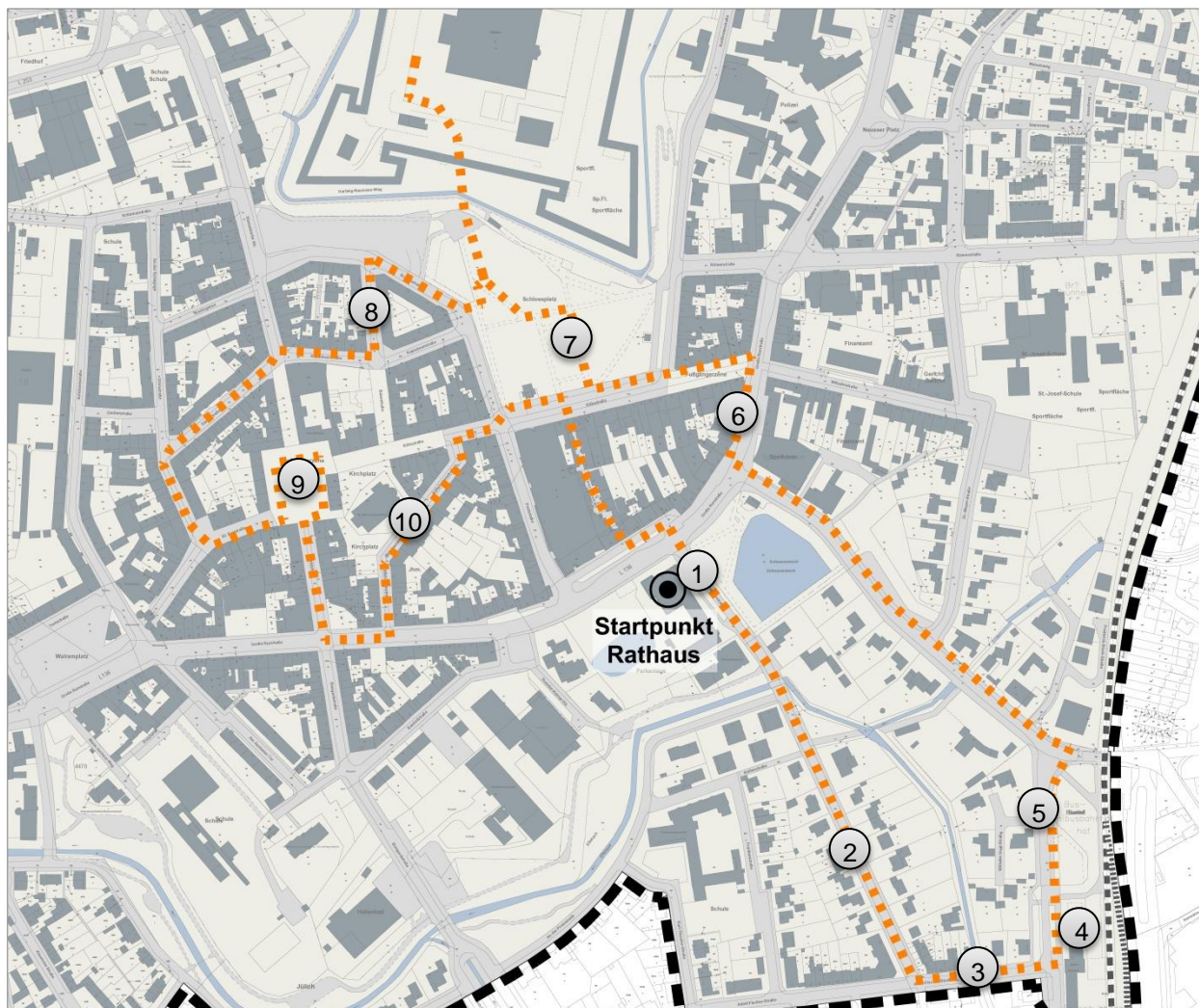
	<ul style="list-style-type: none"> ✚ Blumenwiesen sehr schön ✚ Die Renaturierung der Rur ist gut gelungen. Durch Anpflanzungen und die Schaffung von Inseln im Flussbereich wirkt dieser viel natürlicher als zu der Zeit der "Begradigung" ■ Gesträuch komplett entfernen! Auf beiden Rurufem Bäume bleiben. Auf dem Rurdamm große Abfalleimer! ■ „Stadt am Fluss!“ das war Jülich nie! ■ Weg von BKP in Innenstadt interessanter gestalten ■ Müll rund um die Bänke nahe der Kirmesbrücke ■ Kies als Belag für Radfahrer nicht gut ■ Brücke kaum genutzt ■ Stadteingang furchtbar ■ Belag ist an vielen Stellen schadhaft. Weg ist durch Wurzeln uneben, in nicht geteerten Abschnitten sammelt sich Regenwasser in Kuhlen, Weg ist bei Regen unbefahrbar ● Blick auf Brückenkopf und Rur öffnen ● Schöne große Hinweisbeschilderung zum Hexenturm etc. ● Verbindung von BKP über Eilbachstraße in Pasqualinistraße verdeutlichen! ● Eilbachbett säubern / vertiefen ● Bänke Richtung Rur ausrichten ● Rur in die Stadt integrieren, Rur wieder zugänglich machen, erlebbar machen ● Radwege befestigen ● Terrasse ● Liegewiese an der Rur ● Bänke und Mülleimer, Hundekotbeutelspender ● Radwege bessere ausschildern ● Gastro an der Rur? ● Hundewiese ● Stadt und Brückenkopf Verknüpfung 	<p>1</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>1</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>3</p> <p>2, 5, 6</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>6, 9</p> <p>6</p> <p>6</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>9</p>
<p>11</p> <p>Große / Kleine Rurstraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> ✚ Hexenturbereich soll erhalten bleiben ✚ Hexentor ✚ Kleine Kreishaus ✚ Bachlauf geschlossen ■ Der Wasserlauf in der kleinen Rurstraße hatte nur eine kurze Lebensdauer (Verschwendung der Steuergelder!) ■ Optik ist furchtbar ■ Parkplatz / Gebäude kein schönes Bild als Stadteingang 	<p>8</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>8</p> <p>6</p> <p>3</p>

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Radweg endet abrupt vor dem Bonhoeffer Haus ■ Radweg endet abrupt, Radfahrer müssen sich in den Autoverkehr einreihen ■ Pflaster uneben und an vielen Stellen beschädigt ■ Zubetonierter Wasserlauf ist kein schöner Anblick ■ Warum wurde der alte Brunnen entfernt? ■ Viel Leerstand, muss attraktiver werden ● Bachlauf wieder aktivieren ● Kulturhaus als Treffpunkt ausbauen ● Jakobsbastion sollte vom Grün befreit und wieder sichtbar und nutzbar gemacht werden ● Wassergraben aktivieren ● Geschäfte mit „vernünftigen“ Mietern belegen ● Brunnen 	<p>3</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>9</p> <p>9</p> <p>2</p> <p>5</p> <p>1</p> <p>6</p> <p>6</p> <p>9</p>
<p>12 Marktplatz</p>	<ul style="list-style-type: none"> + Extrablatt + Neubau Kreishaus passt gut in Bebauung. Große Verschönerung gegenüber der alten Einkaufspassage im Parkdeck + Bäume + Stiftsherrenstr.: Der beiliegende Vorschlag ist sehr gut ■ Pflasterbelag kein schönes Bild ● Der kleine Kirchplatz und Stiftsherrenstr. könnte mit Bänken ein lauschiger Treffpunkt werden. ● Verbesserung der Marktplatzsituation ist nun im Rahmen eines Gesamtkonzeptes möglich ● Marktplatzmitte Überdachung zur Multifunktionalen Nutzung ● Bäume zum Großteil entfernen ● Lampen besser aufstellen ● Kiosk?! ● Pflaster muss erneuert werden ● Marktplatz als Zentrum sichtbar machen 	<p>6, 9</p> <p>3</p> <p>6</p> <p>4</p> <p>3, 6</p> <p>1</p> <p>7</p> <p>2</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>9</p> <p>9</p>
<p>Allgemeine Themen (nicht räumlich verortet)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Was ist aus dem Quadratbrunnen geworden? Er liegt im Bauhof und nimmt dort Platz weg. Kann man einen oder zwei Sandkästen daraus machen? Verschwendung der Steuergelder! ● An den ehemaligen Wallstraßen sollten Schilder angebracht werden ● Das Gestrüpp zwischen Tennis- und Freibadbrücke muss regelmäßig zurückgeschnitten werden 	<p>8</p> <p>1</p> <p>1</p>



Abb. 3: Eindrücke des Stadtpaziergangs auf der westlichen Route
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

2.2 Östliche Route (Rathaus, Bahnhof Jülich, Zitadelle)



Fragestellungen

- +** Was finden Sie gut? Worauf kann man aufbauen?
- Wo sehen Sie Handlungsbedarfe?
- Haben Sie Ideen / Maßnahmevorschläge für zukünftige Entwicklungen?

Station Nr.	Bemerkung	Kommentar
1 Rathaus + Schwanenteich	+ Schwanenteich, positiv: Plan des neuen Restaurants schön gestaltet (große Steine, Bepflanzung) Wasserfontäne sollte häufiger an sein	14
	+ Wasser sehr schön und wichtig	15
	+ Es tut sich was Bereich Blühpflanzen, die muss konsequent beibehalten werden, sodass in jedem Jahr eine Blütenpracht entsteht	11
	+ Geplantes Restaurant am Schwanenteich	10
	+ Schwanenteich so wie er jetzt genutzt wird ist sehr gut	11
	+ Rathaus unbedingt erhalten	13
	— Rathaus muss renoviert werden: KfW Mittel?	13

	<ul style="list-style-type: none"> ■ keine Überbauung des Rathauses! 10 ■ neuer Fensteranstrich teilweise sehr nötig 19 ■ Es fehlen Laternen an der Ellbachpromenade (Fußweg hinter Rathaus am Ellbach entlang) 14 ■ Es müssen mehr in der Stadt, wegen Erderwärmung und längere höhere Temperaturen wie heute, braucht man Punkte in der Stadt, wo man sich erfrischen kann. Zum Beispiel Brunnen mit trinkbarem Wasser und auch Wasserspiele 15 ■ Hecken, Bänke fehlen 18 ■ Planung Restaurant passt hier nicht hin und sollte schnell verabschiedet werden 11 ■ Hinweise zur City fehlen bei den Stadteingängen 13 ● Gebäude auf der Rückseite aufstocken, Anbau Richtung Eleonore Bastion 13 ● Integration alt und neu Leichtbauweise 13 ● Bessere Hinweise zu Parkhaus und weitere Parkplätze fehlen 13 ● Am Schwanenteich müsste das Häuschen mal restauriert werden! 19 ● Parkplätze neu organisieren (Diagonal?) 18 ● Teichterrassen anlegen mit Hecken, Bänken zum Picknick (Altbau weg!) 18 ● Mehr Naturnähe und Bepflanzung des Teiches 12 ● Bessere Fauna und Flora 12 ● Rathaus ist in die Jahre gekommen und muss saniert werden. Wie viel Raum braucht ein Rathaus noch? Können Aufgaben aus Nachbarkommunen mitübernommen werden? Vielleicht ein Neubau an einem anderen Standort. Außenuhr am Rathaus wäre ein Hingucker. 11 ● Kleines Café in der ehemaligen Trinkhalle 11 ● Mehr Sitzflächen an der Seite mit der ehemaligen Mauer 11 ● Zur Baugenehmigung liegen 2 gegensätzliche Meinungen vor (Ergänzung des Angebots (hochpreisig) und zerstört Schwanenteich (Dimension) 20 	
2 Kartäuserstraße	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sehr breite Straßen, wenig Platz für Fahrradverkehr 15 ■ Fahrradwege? 18 ● Festungspfad kann hier beginnen 10 ● Hecken, Beete beidseitig, Bach zusätzlich 18 ● Einbahnstraße und Fahrradweg durchziehen 20 ● Einbahnstraße! 18 	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Falsche Verkehrsführung, so nach neuer STVO von 2014 , nicht möglich 16 ■ beidseitige Parkmöglichkeit, dadurch zu enge Fahrspur (Radfahrer gefährdet) 16 	

<p>3 Adolf-Fischer-Straße</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Für Fahrradfahrer und Fußgänger wird nicht genügend Rücksicht genommen, teilweise hören Fahrradwege einfach auf. 11 ■ Wildwuchs Bach 18 ■ Parken auf Brücke? 18 ● Adolf-Frischer-Str . Parken nur noch einseitig zulassen 13 ● Adolf-Frischer-Str . Nachpflanzung der alten Bäume 13 ● Gleichberechtigte Aufteilung der Verkehrsräume, Neue Stadtplanung wie ein Kopenhagen mit guter ÖPV Vernetzung 11 	
<p>4 Bahnhofstraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> + zentraler Verkehrspunkt, öffentlicher Nahverkehr, ggf. schöner gestalten 17 + obere Kölnstraße 13 ■ Kulturbahnhof sieht von außen nicht sehr einladend aus! 18, 19 ■ Fenster vernagelt 19 ■ Wildwuchs gegenüber in den Böden 19 ■ Wenig Sitzgelegenheit unter den Bäumen, überhaupt keine Bänke, weder am Bürgersteig noch auf dem Rasen (bei Spaziergängen braucht man Sitze) 15 ■ Schlechte Fahrradsituation / gefährliche Kreuzung 15 ■ Kein Platz auf dem Bürgersteig für Fahrräder, wenn eine Laterne steht, für Lastenfahrräder noch schlechter 15 ■ Rechts und links falsch deklariert 18 ■ Hecken fortführen -> ZF! 18 ■ Bahnhofsvorplatz: Gefährliche Anbindung an die Bahnhofstraße für Radfahrer 12 ■ Nicht einladend grauenvoll 20 ■ Als Innenstadt Bereich besser Kennzeichnen (Pflasterung) (Gastronomie – Weinstube mit Straßentischen) nicht einheitlich 18 ■ Bahnhofstraße: kein Radweg obwohl der viele Radfahrer, permanente Konflikte mit Berufspendlern 12 ● Bahnhofstraße nach Süden verlängern und mit der verlängerten Rochusstraße verbinden, um die Große Rurstraße zu entlasten. 10 ● Bahnhofstraße vorhandene Kreuzung Dürener Straße in der Durchfahrt beschränken, um LKW von der Rurstraße zu verbannen. 10 ● Schnellradweg FZJ → Innenstadt 12 ● ehem. Friedhof 20 ● Parkfläche besser (effektiver) nutzen 17 ● Bahnhofsvorplatz mit Tourist Center ausstatten 18 ● „Büchchenverkauf“ DKB integrieren 18 ● keine Ampeln → Kreisverkehr 18 	

	<ul style="list-style-type: none"> ● Alterswohnsitze in der Nähe! ● Fahrrad Markierung! ● Blumenbeete anlegen ● von 6 Uhr bis 20 Uhr 50 km/h sonst 30km/h 	<p>18</p> <p>18</p> <p>18</p> <p>18</p>
5 Bahnhof Jülich	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ungepflegt, kein Schatten für die Fahrgäste ■ Preise für den ÖPNV sind zu hoch, fehlendes Gesamtkonzept ● Kuba - Grünanlagen gegenüber besser pflegen ● Kulturbahnhof sollte mehr für Veranstaltungen der Stadt genutzt werden ● City Ticket für den ganzen Tag sollte in Jülich angeboten werden, wie auch in Düren. ÖPNV Ticket für die Stadt Jülich zu einem günstigen Jahresbeitrag mit Bürgerbus (365 Euro). ● P&R Platz sollte erweitert werden. ● Kulturveranstaltungen in diesem Jahr fallen scheinbar aus ● Anbindung Fahrrad an Innenstadt 	<p>16</p> <p>11</p> <p>13</p> <p>11</p> <p>11</p> <p>11</p> <p>11</p> <p>20</p>
6 Große Rurstraße	<ul style="list-style-type: none"> ✚ Endlich ein grünes Rondell! (mit gutem Eis) ■ schlechte Straßenqualität ■ Es fehlt ein Fahrradweg auf der Großen Rurstraße ■ Asphalt Große Rurstraße ■ Ecke Kölnstraße/ Große Rurstraße ■ Keine schöne Straße für den Ortseingang von Jülich ■ Falschparker ■ untere Kölnstraße zu Hauptgeschäftszeiten Straße sperren ■ Ecke Köln/ Kurfürstenstraße katastrophal ● Verschlinkung der Große Rurstraße (Kreuzung Marktstraße) ● absolutes Halteverbot gesamte Kölnstraße ● Vorderfront Sparkasse begrünen ● 1. Etage mit Blumenkästen ausstatten ● Wegfall der Ampel. Zebrastreifen Vorrang für Fußgänger und damit bessere Anbindung jenseits der Großen Rurstraße ● Stück zwischen den Fußgängerzonen sollte auch so ausgewiesen werden. Warum fahren da Autos? Wegfallende Parkplätze können am ehem. Studieninstitut genutzt werden ● Mehr Mülleimer und Sitzplätze ● Parkplätze könnten zu Gunsten von Radwegen auf einer Seite aufgegeben werden 	<p>18</p> <p>19</p> <p>14</p> <p>16</p> <p>12</p> <p>11</p> <p>20</p> <p>13</p> <p>13</p> <p>10</p> <p>13</p> <p>18</p> <p>18</p> <p>12</p> <p>11</p> <p>11</p> <p>11</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ✚ Vertiefung vom Schlossplatz 	<p>12</p>

7

Schlosspark / Zitadelle

+	Zitadellengraben positiv	13
+	Schlossplatz, grüne Oase	13
■	Mittelfläche wieder begrünen (Ruhebereich)	13
■	Grünpflege!	19
■	Wüste muss das sein?? Baumschnitt	16
■	Möblierung (Mülleimer, Stromkästen) erneuerungsbedürftig!	17
■	Grünpflegekonzept Schlossplatz	17
■	Farbige Bestrahlung der Brücke / Lichtkonzept erweitern	18
■	Wo ist ebenerdiges Schachbrett oder Boulebahn? (mit Figuren + mobiles Equipment) Wo gespielt wird ist Leben!	18
■	Zustand der Wiese/ Baumschnitt	20
■	Hinweise attraktiver gestalten	13
■	Spazierwege	13
■	Verbindung zum Nordviertel	13
■	Der jetzige Kreisverkehr ist für Radfahrer und Fußgänger eine Verschlechterung	11
●	Häufigere Säuberung der Wasseranlage	11
●	Events auf Markt und Kirchplatz verlegen, Weihnachtsmarkt bei Erhalt der Bäume	13
●	Nutzung des Zitadellengrabens für Trödelmärkte	11
●	Bodenschwellen in der Kurfürstenstraße um Autofahrer zu bremsen	10
●	Blumenkästen am Gitter!	18
●	Ich „muss mal“ WC?	18
●	Gestaltung dem Gelände entsprechend, keine Amphitheater nach italienischem Vorbild als Treff- und Eventplatz	12
●	Durch Verlegung der Fahrbahn um 1-2m in Richtung des Brunnen und Verengung der Fahrbahn ergibt sich die Möglichkeit zur Gestaltung eines sehr schönen lebendigen Platzes. Der Brunnen könnte dann Mittelpunkt dieses Platzes sein. Darum verteilt Stühle und Tische der Gastronomie. Die Straße würde nicht mehr trennendes Element sein (s. Skizze)	12
●	Hochwertiges Pflaster statt Schotter mit beweglichen Blumenkübeln	12
●	Mehr Sitzplätze	11
●	Bisherige Grünfläche wieder herstellen und mehr Sorgfalt bei Veranstaltungen. Verursacher sind für Wiederherstellung verantwortlich	11
●	Biergarten im Bereich der Trafostation und auch neue öffentliche Toilettenanlagen	11
●	Boulebereich auf dem Schlossplatz	11
●	Grünpflegekonzept	20

<p>8 Baierstraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fahrräder parken irgendwo. Es ist aber normal, weil es überhaupt keine Fahrradbügel gibt 15 ■ Wohnhäuser dreckig! 16 ■ Parkhaussanierung (vernünftig?) unter Berücksichtigung der gesamten Parksituation während der Bauzeit!! 17 ■ Auch wieder zu wenig Bänke 15 ● Autoparkplätze durch Fahrradparkplätze ändern 15 ● Klärung Open Air in der Zitadelle stattfinden kann oder im Zitadellengraben 11 ● Nutzung des Parkhauses ohne Sanierung weitere 10 Jahre möglich 11 ● Fahrradstellplätze für Anwohner 20 	
<p>9 Marktplatz</p>	<ul style="list-style-type: none"> + Das Schöne an dem Platz sind die Bäume, Weihnachtsmarkt hat Platz auf diesem Platz mit Bäumen (Dann muss man dafür nicht die Bäume fällen) 15 + Mehr Restaurants auf dem Platz und nicht am Schwanenteich 11 + Marktplatz, Baumbestand einzigartig 13 + Extrablatt und Fassaden super 13 ■ Neue Marktbeschicker fehlen 13 ■ Es fehlt Wasser auf den Platz, Brunnen zur Auffrischung 15 ■ Netto ist Anziehungspunkt für Alkoholiker 20 ■ Fassadenbeleuchtung des alten Rathauses 10 ● Bepflanzung statt der jetzigen zu großen Bäume 10 ● 1x Monatlich Trödelmarkt auf dem Marktplatz Leben 18 ● Herrichtung des Pflasters 11 ● Veränderung der Standflächen an Markttagen 11 ● Parkplätze direkt am Marktplatz sollten abgebaut werden 11 ● Bessere Anbindung an der ÖPNV und das Kreishaus 11 ● gegensätzliche Meinungen zu Bäumen auf Markt 20 	
<p>10 Stiftsherrenstraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eigentlich schöner Platz aber keine Aufenthaltsqualität, zu wenig Grün / zu viel Autos 15 ■ Betonkübel quatsch 18 ● Sozialamt Jülich“ auf hübschen mit Blumen / Musikecken (klein Bühnen) hinter Kirche 18 ● Ersetzen der Mauer zur Kirche durch Stufen auf ganzer Länge 12 ● Verbindung zwischen Stiftherrenstraße und Kirchplatz 12 ● Befahrbarkeit auf die Fußgängerzone sollte eingeschränkt werden 11 ● Mehr Sitzplätze auf der Querung zum Kirchplatz 11 	

Allgemeine Themen (nicht räumlich verortet)	■ Hier und da fehlen Mülleimer vor allem mit Zigaretteneinwurf	14
	■ Keine Hinweise → WC	18
	■ Keine Hinweise → freies W-LAN	18
	■ Keine Hinweise → E-Tanke	18
	■ Werbung für Veranstaltungen nicht gut (Sowohl online Beteiligung als auch Spaziergang)	20
	● Bürger einbeziehen (Patenschaften für Grünflächen attraktiv machen, Bürgergarten einrichten)	13
	● Bei einer Neugestaltung des Pflasters der Fußgängerzone müssten die Straßen südlich der Großen Rurstraße mit einbezogen werden	10
	● Kennzeichnung aller „Wallstraßen“ durch das Zusatzschild „Wallstraße“ unter dem Schild des Straßennamens oder Kennzeichnung durch farbige Bordsteinkante	10
	● Ruhebänke fehlen überall in der Stadt	13
	● Baustoffe kurz verkauft (Seniorenresidenz geplant)	20
	● Nutzung des Parkhauses ohne weitere Sanierung, soll bis zu 10 Jahre möglich sein. Das nicht verausgabte Geld für mehr ÖPNV und ggf. Parkflächen außerhalb von Jülich. Pendelbusse, die dann zu den Hauptzeiten in 10 Minuten Abständen fahren und auch Waren transportieren können. Man muss vielleicht ja auch mal neue Wege gehen und das als Marketing verkaufen, „Klimaneutraler Einkauf“ auch wenn ich mit dem Auto nach Jülich komme.	11
	● Begrünungsbeauftragten	20
● Werbegemeinschaft zahlt Pflege der Baumbeete	20	



Abb. 05: Eindrücke der Stadtpaziergänge auf der östlichen Route
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

3 Schlusswort

Im Anschluss an die Stadtpaziergänge trafen sich die beiden Gruppen wieder im Rathaus. Abschließend wurden gemeinsam im Plenum die einzelnen Spaziergänge und die dort gesammelten Hinweise und Eindrücke kurz resümiert und es wurde auf vereinzelte Fragen der Teilnehmer/innen zur Route aber auch zum InHK eingegangen. Hier wurden insbesondere die Beteiligung der Kinder- und Jugendlichen sowie der Studenten hinterfragt, welche von Herrn Niedermeier auch ausführlich beantwortet wurden.



Abb. 06: Momentaufnahmen während der Abschlussdiskussion
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

Anschließend gab Herr Niedermeier einen Ausblick auf den weiteren zeitlichen Ablauf und bedankte sich bei allen Teilnehmern/innen für die rege und sehr konstruktive Teilnahme. Die Ergebnisse der Stadtpaziergänge werden in den nächsten Monaten als Grundlage für die weitere Arbeit des Planungsbüros und der Stadtverwaltung dienen.